

Protokol der Vers. vom 17.3.78.

Abgehalten im Lokale Volksgarten.

Anwesend waren, laut Liste 52 Kollegen.

KollegvJosef Schöneiseifen eröffnete die Vers. und begrüßte die Anwesenden.

Kollege Fritz Hellwig rügte die Unaufmerksamkeit der Kollegen gelegentlich einer Vers.

Einegrößere Diskussion entstandüberden Befähigungsnachweiß, welcher vonLieske, in Zukunft erbracht werden muß.

Weitere Diskussionen über das Tema, wer hhat Karneval ohne Reise - gewerbekarte gestanden. Eswaren die Kollegen H.J.Milz , Fredi v.d. G Gathen, und noch verschiedenen Kollegen.

Anfrage des Kollegen ~~A~~A Rosenzweig : Warum stand Frau Gerda Milz auf der Domplatte und nicht mein Schwiegersohn.

Durch diese vielen Anfragen, entstanden interessante Temen, die aber vom Vorstand alle geregeld wurden.

Es wurde bekannt, das in nächster Zukunft auf dem Platz Jahnstr. ein Hochhausgebaut wird, auch der Sassenhof wird fort fallen, weil auf Grund der neuen Brücke eine Straße durch gebaut wird.

Nächster Punkt, Abstellplatz.

Da keine Mieten bezahlt werden, oder von verschiedenen Köollegen sehr schlecht, kann mit einer Kündigung des Platzes gerechnet werden.Es sind 1000.- Dm. Wassergeld und 6000.-Miete im Rückstandt.

Nächster Punkt: Kollege Rud.van Hees erklärte, das die Kollegen Josef Schöneiseifen, Kollege willi Kleiner, KollegeJosef Milz für Ihre Verein und Bund je 1550.- Dm. erhalten.

Die Kollegen Fred.v.d. Gathen 500.- A.Bündgen300.- Otto Milker 300.- Albert Kleiner 300.- erhalten.

Über dieses Tema , wurde nach längerer Ausspracheunter den Anwesnden zum nächsten Punkt übergegangen.

Kollege Willi Kleiner klärte die Kollegen auf, über die beschädichtenn Platten auf der Domplatte, sowie über die Schäden imDomhotel.

Weitere Angaben über die Kollegen, welche zu Karneval 2 Plätze hatten.Erste Diskussion Ausschankwagen Dieter Milz u. Albert Kleiner. Kollege A. Kleiner erklärte, das er den Verdienst des Bierwagen der Kasse des Gesellichkeitsverein überwiesen hat.

Nächster Punkt : Zahlung der Gelder des Schausteller - Verein an die Bezirksstelle.Der Kollege A. Kleiner wird auf dem Volksfest die betr. Gelder einkassieren.

Weitere Ausführungen des Kp Kollegen H. Koßmann über die Zustände auf dem Abstellplatz, besonders über die Lichtanlagen.  
Kollege Willi Kleiner : wenn die Zustände auf dem Platze sich nicht bessern den Platz zu kündigen.

Antrag des Kollegen Rud.van Hees, die Arbeitsg. soll an den Bezirksverband, für geleistete Arbeit 3000.- zahlen.

Unter den beiden Vors. der A.G. wurde festgelegt, nach einer gemeinsamen Aussprache bis zur nächsten Gemeinschaftsversammlung retour zustellen.  
Nach einer Aussprache über das entstandene Büro, gab der Kollege Josef Schöneiseifen eine befriedigende Auskunft, wofür und warum das Büro entstanden ist.

Schluss der Versammlung 22 Uhr.

Die Schriftleitung.

